

## Jesus Christus spricht: „Wachet!“

(MK 13,37)

Wachen, wachsam sein – wach sein .... Vieles fällt mir ein. Nächte, in denen ich nicht einschlafen kann, wach liege, „wache“, das Gedankenkarussell dreht sich. Das ist nicht schön. Nein – so mag ich nicht „Wachen“.



Blick nach oben

Greta – das junge Mädchen, das es geschafft hat, dass wir wachamer sind. Auch wenn manches, was sie sagt, mich ärgert. Auch wenn ich bei weitem nicht alles richtig finde, aber ich bin wachamer geworden und habe das Gefühl, viele Andere sind es auch – sogar Politiker/Innen und Kirchenleute. Wir schauen genauer hin, nicht nur auf das, was die Anderen tun, sondern auch auf das, was wir tun oder eben nicht tun. Wie gut ist es, wenn man im Krankenhaus ist, dass da jemand Nachtwache hat, aufpasst, wenn nachts die Schmerzen stärker werden, wenn die Unruhe kommt. Wenn die Nachtschwester oder der wachhabende Arzt Abhilfe

schafft. Erinnern Sie sich: Kranksein als Kind? Scheußlich war das. Wie gut, dass Vater und Mutter gewacht haben oder Oma und Opa. Nicht alleine sein, wissen, dass sich jemand kümmert, sorgt, aufpasst – das ist herrlich. „Wachet!“, sagt Jesus. Und damit meint

er sicher nicht, dass wir nachts vor Sorge und Unruhe wachliegen sollen. „Wachet!“ Wie wäre es, wenn wir die Aufgabe übernehmen aufzupassen auf einander, uns zu kümmern, uns umeinander zu sorgen. „Wachet!“ Als Kind fragen wir nicht danach, ob Vater oder Mutter auch müde sind, wir genießen Ihre Fürsorge. Wenn wir die Aufgabe des Wachens übernehmen, dann kann das anstrengend werden. Dann gilt es auszuharren, auch wenn wir müde sind, uns zu sorgen, auch wenn es uns fast zu schwer

fällt. Uns einzusetzen, auch wenn wir eh schon genug zu tun haben. „Wachet!“, sagt Jesus. Doch er fordert nicht nur. Er weiß, dass Gott, der Vater, der Schöpfer über uns wacht. Vielleicht haben es die Eltern oder Großeltern Ihnen vorgesungen, als Sie als Kind krank im Bett waren. Es ist ein altes, fast vergessenes Kinderlied:

„Wenn dein Aug ob meinem wacht, wenn dein Blick mir frommt, weiß ich, dass auf gute Nacht guter Morgen kommt.“

Ich wünsche Ihnen guten Schlaf und ein wachsameres Auge für ihre Mitmenschen und die Welt, in der wir leben.

Pfarrerin S. Heider



März 2020

Nr. 258

### Wissenswertes:

„Mein umfangreiches Wissen sollte eigentlich nicht brachliegen, sondern weitergegeben werden. Aber, du verstehst Herr, dass ich mir ein paar Freunde erhalten möchte.“

Theres von Avila

Dennoch liebe Gemeinde, finden Sie in diesem Jahr Wissenswertes, Informatives oder vielleicht ganz Vertrautes über Kirche, Glaube und Gottesdienst in Ihrem Monatsgruss. Und wenn Sie etwas wissen wollen, Fragen haben oder Information wollen, dann schreiben Sie dies doch bitte an mich. Ich antworte dann im MoGru – denn sicher interessiert genau Ihre Frage auch andere Menschen unserer Gemeinde. Per mail: [Sabine.Heider@elkb.de](mailto:Sabine.Heider@elkb.de) oder per Post an das Pfarramt Gerhart-Hauptmann-Str. 21, 90763 Fürth.

### Kirche mit Kindern

Sie möchten Ihrem Kind biblische Geschichten und Gottesdienste nahe bringen? Wie schön. In der Gemeinde Maria Magdalena laden wir zum Krabbelgottesdienst für die ganz Kleinen bis 5 Jahren ein, ältere Kinder sind herzlich eingeladen nach St. Paul zum Kindergottesdienst. Und das Highlight ist dann im November der Kinderbibeltag in beiden Gemeinden und die Familiengottesdienste. Die Termine finden Sie hier im Monatsgruß auf den „Gelbe Seiten“.





# gemeinde aktuell

MARIA-MAGDALENA

## adressen

Ev.-Luth. Kirche Maria-Magdalena  
Liesl-Kiebling-Str. 65

Pfarrerin Sabine Heider  
Tel. 710 27 94  
Pfarrer Rudolf Koch  
Tel. 97 79 77 16; Fax 97 79 77 18

Pfarramt  
Ev.-Luth. Kirche Maria-Magdalena  
Gerhart-Hauptmann-Str. 21, 90763 Fürth  
Mo 9-12 Uhr und Mi 15-17.30 Uhr  
Sekretärin Heike Reim,  
Tel. 997 89 81, Fax 997 89 82  
pfarramt.maria-magdalena.fue@elkb.de  
www.maria-magdalena-fuerth.de  
Bankverbindung Kirchengemeinde  
Sparkasse Fürth BIC: BYLADEM1SFU  
IBAN: DE17 7625 0000 0009 1704 08

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes  
Elisabeth Bauer, Tel. 74 61 04  
sissi-mark.bauer@t-online.de

Stell. Vertrauensfrau d. Kirchenvorstandes  
Christina Schulz, Tel. 717771

Evang. Kindertagesstätte u. Krippe  
Gerhart-Hauptmann-Str. 21  
Leitung: Ingrid Erdmann, Tel. 71 85 00  
kiga.maria-magdalena.fue@elkb.de

Evang. Kinderkrippe  
Dr.-Meyer-Spreckels-Str. 80  
Leitung: Aliz Rebentisch, Tel. 971 24 04  
kita.krippe.maria-magdalena.fue@elkb.de

Geschäftsführerin Kitas:  
Karin Niedermann, Tel. 997 89 83

Jugendreferent  
Michael Käser, Tel. 0176/22128639  
Mailadresse: michael.kaeser@elkb.de

Homepage Maria-Magdalena  
Claudia Maierl; Rainer Karnbaum  
homepage@maria-magdalena-fuerth.de

## Heute: Das GSanGSbuch

Das doppelte „GS“ lässt sich in Franken nicht wegdenken: Das GSanGSbuch.



Gesangbücher

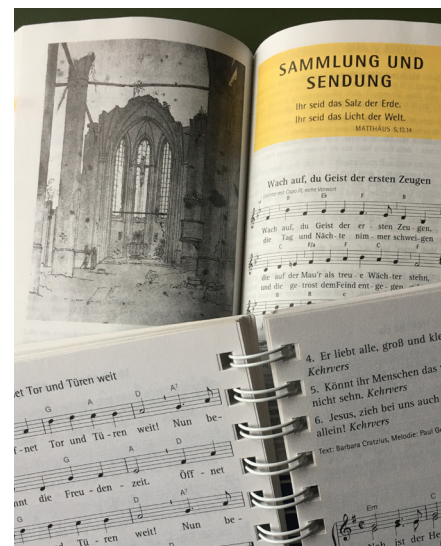
Früher war es das Standardgeschenk zur Konfirmation, mit Gold oder Silberschnitt, oft in der Handtaschengröße. Das „neue“ Gesangbuch mit den drei Farben Gelb, Lila, Grün, gibt es nun schon viele, viele Jahre. Und neue, erweiternde Gesangbücher kamen dazu. In unserer Kirche liegt das „Kommt, atmet auf“ mit auf dem Gesangbuchwagen.

Die Gesangbücher liegen in den Kirchen aus, denn schon lange bringen nur noch wenige Gottesdienstbesuchende ihr eigenes Gesangbuch mit. Und manchmal kann ich während des Gottesdienstes sehen, dass der eine oder die andere Konfirmand/In während der Predigt im Gesangbuch blättert. Wunderbar! Denn dort lässt sich wirklich viel entdecken. Der gelbe Teil umfasst die Lieder, im lila Teil findet man die Abläufe der unterschiedlichen Gottesdienste und der grüne Teil bietet Texte, Informationen, Gebete, Luthers Kleinen Katechismus, Auslegung des Glaubensbekenntnisses und andere wichtige Texte der Kirchengeschichte. Wie schön ist es, wenn ich in einem anderen Bundesland bin und dort in der Kirche Gesangbücher mit genau denselben Farben und derselben Einteilung finde. Eine Ahnung davon, dass wir zusammengehören. Auch wenn wir unterschiedlich Gottesdienst feiern. Und dann gibt es noch ein paar wenige graue Seiten. Dort findet sich

Information zum Kirchenjahr, der Name jedes Sonntages, mit dem dazugehörigen Wochenvers und Wochenlied und eine Liste der Texte und Bilder. Denn,

auch wenn ich nun schon sehr lange mein Gesangbuch besitze (es ist die zweite Ausgabe, die erste war zerfleddert), immer wieder entdecke ich einen Text, ein neues Gedicht, ein Bild, eine Zeichnung die mich interessiert. Wie schön, wenn die Konfis oder andere Gemeindeglieder auf Suche gehen – sei es auch während der Predigt. Dann predigen eben die Texte und Bilder des GSanGSbuches. Denn auch dafür ist es da. Für das geistliche Leben, zur Inspi-

ration, zum Nachdenken, zum Beten, zum Meditieren, zum Weiter erzählen, zur Information. Übrigens sind auch ein paar der Gesangbücher unserer Kirche in einem schlimmen Zustand gewesen. Nun sind sie bei einer Buchbinderin, die sie wieder heil macht, damit wir sie wieder hinlegen können – zum fleißigen Gebrauch für die Gemeinde.



Gesangbücher

## Bibel lesen

„Kann ich Sie mal was zur Apokalypse fragen?“, so fragte mich vor Kurzem ein junger Mann. Erst wollte ich schon antworten, dass ich den Film nicht kenne, dann fiel mir ein, dass dies ja das letzte

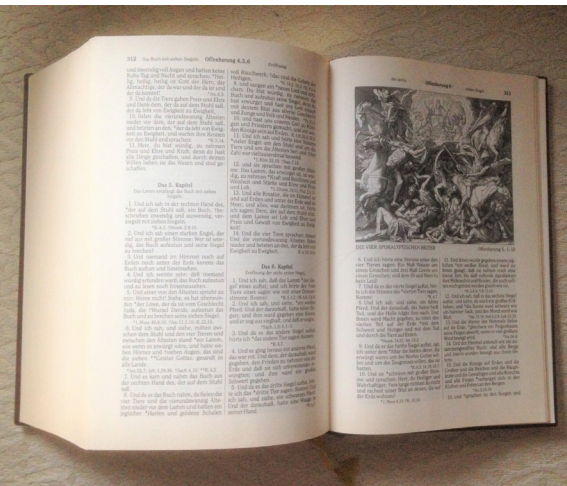


# gemeinde aktuell

MARIA-MAGDALENA



Buch der Bibel ist. Ja, er lese Bibel, und er würde sich damit beschäftigen. Und nun war ich erstaunt über mein Erstaunen. Es gibt also wirklich Menschen, junge



Die Bibel

Menschen, die Bibel lesen. Damit rechne ich schon gar nicht mehr, ob der negativen Schlagzeilen und der Glaubensschwarzmalerei der Medien. Es gibt Bibelleser. Im Konfirmandenunterricht lesen wir auch Bibel. Und für Viele, ist es die erste Bibellektüre ihres Lebens. Wir lesen Auszüge aus einem Evangelium, eine Jesus Geschichte und einen Paulus Brief. Den Philemonbrief. Der ist kurz und knapp, aber der hats in sich. Gefängnis, wer ist hier Vater und wieso wird da im Gefängnis ein Sohn gezeugt und warum wird da einer ziemlich angegangen, ja fast schon erpresst? Es dauert eine Weile, bis wir den kurzen Text knacken, die Zusammenhänge hinter den Zeilen erkennen und verstehen, was Paulus hier sagt. Wir sind Schwestern und Brüder und sollten auch so miteinander umgehen. Geschwister streiten sich und Geschwister sind oft unterschiedlicher Meinung und Geschwister sind manchmal unterschiedlicher Stellung in der Gesellschaft – aber es sind Geschwister, vereint und verbunden. Das lässt sich nicht auflösen. Ich finde es toll, wenn MentorInnen nach der Konfirmation „Schwester Heider“ zu mir sagen und dabei grinsen. Da ist das Wichtigste hängen geblieben vom Bibellesen. Bibellesen lohnt sich immer wieder, egal ob auf Papier, Kindle, Laptop oder Handy. Wann haben Sie das letzte Mal in der Bibel gelesen?

## Da ist doch etwas anders...

Ja, genau. Unter dem Lesepult, oder besser, hineingearbeitet in das Lesepult hat Bernd Hofmann, Silberschmied aus Nürnberg, einen Ablagetisch. Gut fügt er sich in die schöne Pultform hinein. Nun kann Lektorat oder Bibel während der Predigt dort abgelegt werden. Und bei Bedarf kann das Kunststück herausgezogen und als extra Ablagetisch umfunktioniert werden. Herr Hofmann, der auch schon den neuen Kerzenständer auf dem Altar entworfen und hergestellt hat, ebenso das Tablett für die Abendmahlskelche, hat auch bei diesem Stück das Metall des Kreuzes und der Taufschale genommen. Die Entwürfe entstanden in Absprache mit Frau Meide Büdel, der Künstlerin der drei Holzelemente: Altar, Taufbecken und Pult. Nun fügt sich alles gut zusammen. Und wenn die neue Orgel dann kommt, und wir sind auf einem guten Weg, dass dies nicht all zu lange mehr dauert, dann – tja,



Pult mit Ablagetisch

dann, fehlen nur noch die Glocken. Und das schafft die Gemeinde auch noch, um in diesem schönen Gotteshaus auch weiterhin Gottesdienste, Konzerte und Lesungen zu veranstalten. Gott zur Ehre und den Menschen zur Freude.

## sponsoren

Vielen Dank den Sponsoren des Monatsgrußes.

Sponsoren helfen uns den Monatsgruß zu finanzieren. Wir helfen den Sponsoren, in dem wir bei Ihnen einkaufen.

**Helmut Kreller – Erlangen/Nürnberg**  
...bevor die Sorgen überhand nehmen:  
Supervision (DGSv) u. Psychologische Beratung  
Tel. 0151 50450402 – Tel. 09131 9707032

**Metzgerei Anton Fenk**  
Großer Parkplatz vor der Tür (Norma)  
Tel. 0911 7849965  
Fronmüllerstr. 78

**KiSS des TV Fürth 1860 e.V.**  
Spiel, Spaß, Sport für Kids v. 4-12 J.  
Info unter: [www.tv-fuerth-1860.de](http://www.tv-fuerth-1860.de)  
E-Mail: [KiSS@tv-fuerth-1860.de](mailto:KiSS@tv-fuerth-1860.de)

**TM Montage und Wohnraumgestaltung**  
Parkett-, Laminat- und Vinylböden  
sowie Innenausbau, Tel. 0177 2758507  
[www.tm-bodenbelag.de](http://www.tm-bodenbelag.de)

**Andrea Korn – Ernährungscoaching**  
Ernährungskurs im ÖZ, Donnerstags 19 Uhr  
Einstieg jederzeit möglich  
[www.andreakorn.de](http://www.andreakorn.de); Tel. 0151/56005213

**Im Ernstfall wissen, was zu tun ist!**  
Wir machen Sie fit in „Erste Hilfe“.  
Neue Termine im ÖZ.  
[www.blue-pinguin.de](http://www.blue-pinguin.de)

**Ulrike Cran – selbst. Reisevermittlerin**  
Keine Lust stundenlang im Internet zu suchen? Ich finde Ihren Traumurlaub!  
[www.cran.de](http://www.cran.de); Tel. 0174 6158585

Und Sie?

PLATZ FÜR  
WEITERE  
SPONSOREN

Sie sind mit Ihrem Geschäft oder Unternehmen noch nicht Sponsor des Monatsgrußes?



# gemeinde aktuell

MARIA-MAGDALENA

## Kasualien-Gottesdienste

### Kasualien

Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist es nicht mehr möglich die personenbezogenen Informationen der Kasualien im Internet zu veröffentlichen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Gerne können Sie eine Druckversion des Monatsgruß über das Pfarramt anfordern.

### Gottesdienste / Andacht

in der Kirche um 10 Uhr

Sonntag, 01. März

Predigtgottesdienst mit Abendmahl  
(S. Heider)

Sonntag, 08. März

Predigtgottesdienst (E.Ernst)

Sonntag, 15. März

Predigtgottesdienst (S. Heider)  
15.30 Uhr Krabbelgottesdienst

Sonntag, 22. März

Predigtgottesdienst (R. Satzinger)

Sonntag 29. März

Predigtgottesdienst (R. Koch)

Sonntag, 05. April

Predigtgottesdienst mit Abendmahl  
(S. Heider)

### Gottesdienste in den Heimen

Dienstag, 03. März und 07. April

15.30 Uhr im Phönix

16.30 Uhr im Bayernstift

### Partnergemeinden

in der Südstadt

### Katholische Gottesdienste St. Heinrich

Samstags 18 Uhr Vorabendmesse

Sonntags 10.30 Uhr Eucharistiefeier

(entfällt jeden 3. Sonntag im Monat, wenn die Hl. Messe im ökum. Zentrum ist.)

### Kindergottesdienste in St. Paul

Sonntag, 08. und 22. März, 10 Uhr

(Pfrin. Peschke)

## Veranstaltungen - Gemeindegruppen

### Termine im März

08. März „Escape the room“, 14-18 Uhr

22. März Musicalfahrt der Jugend zu „Aladdin“ nach Stuttgart. Anmeldung per Mail an michael.kaeser@elkb.de. Anmeldebogen gibt es im ÖZ oder auf der Homepage

### Baby- und Kindertrödelmarkt

28. März 2020, 9:00 Uhr - 12:00 Uhr, im ÖZ. Alles ist nach Größen sortiert. Verkäufer können sich ab dem 7. März mit Namen und Telefonnummer per Mail anmelden: kinderbasar@yahoo.com

### Gemeindegruppen

#### Gemeindechor

Dienstags um 19.30 Uhr, ÖZ

Ulrike Cran, Tel. 09132/1248

#### Krabbelgruppe

Dienstags von 9 - 12 Uhr, ÖZ

N. Belozerov, Tel. 01522/9507445

#### offene Jugendgruppe

Kontakt und Termine:

Jugendreferent Michael Käser

Tel. 0176/22128639

E-Mail: michael.kaeser@elkb.de

#### K-Gruppe

Mittwoch 04. u. 18. März, 17.30 Uhr

#### Fröhlich und Frohgemut

Dienstag, 10. März um 15 Uhr, ÖZ

#### Trommelgruppe drumundran

1. Montag im Monat um 19.30 Uhr

Lucia Marquard, Tel. 0911/6001937

#### Freizeitgruppe

Donnerstags, 14tägig um 18 Uhr, ÖZ

für Menschen mit und ohne Behinderung

Leitung: S. Wolter und L. Bauer

#### Lobpreis im ÖZ

Samstags von 15 - 18 Uhr

Pastor Augustin Bosson, Bethanien

Gebets Center, Tel. 0911/2024657

#### Kontemplation - Gebet der Stille

Sonntags von 19 - 20 Uhr, Kirche

Marianne Meschendorfer

Tel. 0911/8014853

#### Frauentreff

Montag, 09. März um 18 Uhr, ÖZ

„Brettspiel“

Montag, 23. März um 18 Uhr, ÖZ

„Pizza backen“

Hella Slabinak, Tel. 0911/7102944

#### ÖZ-Stammtisch

2020 sind 4 Termine vorgesehen, die noch bekannt gegeben werden.

Das Team vom ÖZ-Stammtisch freut sich über Neuzugänge

#### Kirchenvorstandssitzung

Donnerstag, 12. März 19.30 Uhr

im ÖZ, Jugendraum. Öffentlicher Teil der KV-Sitzung bis 20 Uhr



Morgendämmerung

Änderungen der Termine vorbehalten!

Bitte informieren Sie sich über die Aushänge oder im Internet

(<http://www.maria-magdalena-fuerth.de>)

#### Redaktionsschluss für die Ausgabe

Mai ist der 20. März und für die Ausgabe

Juni ist es der 17. April

Herausgabe: Gemeinde Maria Magdalena Fürth

Redaktion: Pfrin. Sabine Heider (ViSdP)

Layout: A. Jochum, C. Hildebrandt, T. Schulz

Auflage: 3200 Stück, Fotos: Privat, Text: S.H